



NEU: IDSpecto-Frühjahrsversion '19



Wir präsentieren Ihnen die Highlights

Der laufende Ausbau von IDSpecto dient in erster Linie einem Ziel: Sie als Anwender umfassend bei Ihren Aufgaben zu unterstützen. Zum Beispiel durch die stetige Optimierung der Informationsaufbereitung, die Ihnen dabei hilft, schnell einen Überblick über den aktuellen Status der Feldtechnik zu erhalten oder die Automatisierung voranzutreiben.

An dieser Stelle präsentieren wir Ihnen in Kürze die Highlights der diesjährigen Frühjahrsversion:

Steuerung von IDSpecto.ADMIN aus IDSpecto.DAYOS

Ab sofort kann der Anwender über die DAYOS-Oberfläche zusätzlich auch IDSpecto.ADMIN bedienen. Mit dieser Frühjahrsversion übernimmt IDSpecto.DAYOS die Stammdatenführung gegenüber IDSpecto.ADMIN. Werden Zähl- und Datenpunkte oder Geräte in DAYOS angelegt bzw. aktualisiert, erfolgt automatisch eine Übernahme der Änderungen in IDSpecto.ADMIN.

Jobkonfiguration wandert nach IDSpecto.DAYOS

Die Jobkonfiguration kommt jetzt ohne den ADMIN-Client aus und kann direkt aus IDSpecto.DAYOS heraus erfolgen.

Neues Modul erleichtert das Reporting

Mit IDSpecto.Reports erstellen Sie individuell zugeschnittene Reports, die Sie im täglichen Betrieb unterstützen. Beispielsweise bei der Beantwortung von wiederkehrenden Fragestellungen wie Unregelmäßigkeiten und atypischen Abweichungen in Lastgängen. Auch Massenauswertungen sind über das Reporting-Modul möglich. Hier erfahren Sie [mehr](#).

Mehr Transparenz bei Prozessen

Die Nachvollziehbarkeit von Abläufen und Aktionen im System wurde erweitert. Unter anderem wird jetzt dokumentiert, welcher Benutzer einen Prozess angestoßen oder einen Messwert manuell geändert hat.

Mehr Komfort beim Suchen und Filtern

Gerätebefehle können jetzt ohne Umwege direkt aus der erweiterten Suche heraus ausgeführt werden. Darüber hinaus können im Prozess- und Geräteereignismonitoring erstellte Filter gespeichert und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgerufen und ausgeführt werden. Um beispielsweise eine regelmäßige Fehlersuche zu unterstützen, könnte der Filter „Finde alle fehlgeschlagenen Geräteeinbauten“ angelegt

werden.

Anbindung von L+G Gridstream

Mit der FV 19 steht ein HES-Adapter zur Verfügung, der das Head-End-System „L+G Gridstream“ an IDSpecto anbindet.

Erweiterte Geräteanbindung in IDSpecto.DAYOS

Skalar.pro und enQube können über M-Bus-Telegramme jetzt direkt an IDSpecto.DAYOS angebunden werden. Diese Lösung, die ohne IDSpecto.collector auskommt, ist speziell für den Einsatz in Quartieren konzipiert.

Nahtlose Prozesse vom ERP- bis ins GWA-System

Die Einführung intelligenter Messsysteme (iMSys) stellt hohe Anforderungen an den Messstellenbetrieb. Um Ihnen die Arbeit zu erleichtern und Fehler zu minimieren, realisiert IDSpecto über IM4G durchgängige Einbau-, Wechsel- und Parametrierungsprozesse bis in ein GWA-System – wahlweise unser IDSpecto.GWA oder robotron*GWA-Manager

Möchten Sie mehr erfahren? Dann kontaktieren Sie einfach Ihren zuständigen [Vertriebsmitarbeiter](#).

Ansprechpartner



Karin Hennig

Unternehmenskommunikation

+49 261 9285 0

[Frage an Karin Hennig](#)

GÖRLITZ-Newsletter!

Immer aktuell, stets kurzweilig:

News zu GÖRLITZ und der Branche schicken wir Ihnen gerne monatlich in Ihr E-Mail-Postfach
[Hier Newsletter abonnieren.](#)

Folgen Sie uns auf



Member of VIVAV